

Abschied nehmen fehlt schwer...

In den letzten Wochen hat unsere Stiftung einen historischen Wandel erlebt: Der amtierende Vorstandsvorsitzende Dr. Rochus Mummert hat sein Amt altersbedingt niedergelegt, um sich, wie er selber sagt, „in den vierten Abschnitt seines Lebens zu begeben“.

Nicht nur den Stipendiaten und den Vorstandsmitgliedern, sondern auch allen Freunden und Förderern der Mummert-Stiftung ist der Abschied von ihm als amtierendem Vorstandsvorsitzenden sehr schwer gefallen.

Mit seiner scheinbar übersprudelnden Lebenslust und seiner positiven Ausstrahlung, ist er uns allen sehr schnell ans Herz gewachsen. Sein Rat ist gefragt, ob bei jung oder alt. In seinen Berufsjahren hat er Erfahrungen gesammelt, von denen wir alle heute lernen können.

Obwohl uns seine Ankündigung über den Rücktritt sehr traurig gemacht hat, haben wir alle volles Verständnis für seine Entscheidung und freuen uns sehr, dass er uns auch weiterhin als Vorstandsmitglied auf unserem Weg begleiten wird.

Wir wünschen Ihnen, Herr Mummert, mindestens genauso viel Kraft und Lebenslust, wie bisher, und hoffen, dass Sie uns im Rahmen Ihrer Möglichkeiten auch weiterhin mit Ihren Ratschlägen und langjährigen Erfahrungen aus dem Managementbereich unterstützen werden.

Gleichzeitig wünschen wir Ihnen, dass der „vierte Lebensabschnitt“, in den Sie sich zusammen mit Ihrer Frau Beatrice begeben, noch glücklicher und schöner werden möge als die vorherigen.

Es bleibt nun nichts anderes übrig, als DANKE SCHÖN zu sagen, DANKE SCHÖN an jemanden, der an seine Stipendiaten und deren Fähigkeiten glaubt und ihnen die Chance gibt, ihre Länder zu verändern.

Es ist uns eine Ehre, so eine Persönlichkeit wie Sie an unserer Seite zu haben!

Jana Vodakova
Stuttgart, den 2. November 2007



Strahlend wie immer: Dr. Rochus Mummert auf der Abschlussfeier